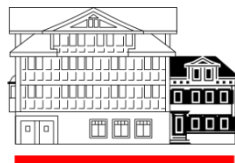


Jahresbericht 2025



VOLKSbibliothek
APPENZELL

Titelbild:

Bei der Übernachtungsparty für Kuscheltiere übernachten nicht die kleinen Leserinnen und Leser in der Bibliothek, sondern deren Stofftiere. Nach einer Gutenacht-Geschichte für die Kinder werden die Stofftiere «ins Bett» gebracht. Sie dürfen am anderen Morgen bei Kaffee, Orangensaft und Gipfeli wieder abgeholt werden.

Organisation der Volksbibliothek Appenzell

Stand 31.12.2025

Vorstand

Präsidentin	Hörler Lydia	071 787 36 22
Vizepräsidentin, Aktuarin	Koch Gabriela	
Kassierin	Nater Bettina	
Vertreterin Schulen	Manser Barbara	
Vertreterin Bezirke	Speck Corinne	

Revisoren

Inauen Markus
Manser Josef

Team der Volksbibliothek

Fritsche Heidi
Koller Martina
Rechsteiner Heidi (ab 01.01.2025)
Thür Käthy
Viher Marianne (bis 31.03.2025)

Team der Kantonsbibliothek

Bartl Bettina	
Bürge-Koch Monika	
Köppel Doris	071 788 93 37
Wegelin Laurin	

Jahresbericht der Volksbibliothek zuhänden der HV vom 30.03.2026

Geschätzte Vereinsmitglieder

An dieser Stelle informieren wir über das Geschehen in der Volksbibliothek Appenzell im Jahr 2025.

HV 2025

Am Montag, 24. März 2025 konnten wir 21 Mitglieder und 12 Gäste im Kleinen Ratssaal begrüßen. Protokoll, Jahresbericht, Jahresrechnung 2024 und der Revisorenbericht wurden ohne Gegenstimmen gutgeheissen.

Im Vorstand gab es zwei Rücktritte. Melina Cajochen ist aus dem Schulrat Appenzell und damit nach zwei Jahren als Mitglied des Vorstands zurückgetreten. An ihre Stelle wurde Barbara Manser, Schulrätin in Appenzell, gewählt. Ebenfalls zurückgetreten ist die ehemalige Mitarbeiterin, Vizepräsidentin und Aktuarin Andrea Oberle. An ihre Stelle wurde Gabriela Koch aus Appenzell gewählt. Ein herzliches Dankeschön an die beiden ehemaligen Vorstandsmitglieder für ihren Einsatz und ihre Unterstützung der Volksbibliothek.

Die Revisoren Markus Inauen und Tschösi Manser wurden wiedergewählt.

Im Anschluss an die HV hat der Fotograf Andreas Butz das Buchprojekt «Felsenfest» vorgestellt und weitere, unveröffentlichte Bilder gezeigt. Nach der interessanten Lesung gab es in der Volksbibliothek einen Apéro. Es wurde mit Andreas Butz und dem Ehepaar Brigitte und Hampi Schoop, den beiden anwesenden Gastgebern der «Tierwies», erzählt und angestossen.

Personelles – Team

Heidi Rechsteiner (Volksbibliothek)

Im Januar 2025 hatte Heidi Rechsteiner ihren ersten Arbeitstag in der Volksbibliothek. Nach den ersten beiden Monaten in einem reduzierten Pensum, arbeitet sie seit März mit einem Pensum von 45%.

Vor ihrer Anstellung in der Volksbibliothek war sie in verschiedenen Positionen tätig. Unter anderem betreute sie die Institutsbibliothek am KMU-Institut der Universität St.Gallen. Zuletzt arbeitete sie für die Brauerei Locher.

Austritt Marianne Viher (Volksbibliothek)

Ende März 2025 hatte Marianne Viher nach 23 Jahren ihren letzten Einsatz in der Volksbibliothek. Pensioniert war sie schon seit Ende 2020. Seither hat sie wiederholt einen befristeten Vertrag wahrgenommen und das Team der Volksbibliothek unterstützt. Wir danken Marianne herzlich für ihre Arbeit, Treue, Loyalität und Flexibilität und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Teamausflug

Das Team der Volksbibliothek besuchte das Roothuus und erhielt im Rahmen einer interessanten Führung zahlreiche Einblicke in den Betrieb.

Weiterbildungen

Im August startete für Heidi Rechsteiner der «Zertifikatskurs Bibliosuisse». Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende in öffentlichen Bibliotheken, die in Gemeinde- und Schulbibliotheken arbeiten. Nach fünf praxisorientierten Themenblöcken, Selbststudium und einer schriftlichen Gruppenarbeit wird die Weiterbildung im März 2026 abgeschlossen.

Gemeinsam nahm das Team der Volksbibliothek am Appenzeller Bibliothekstag teil, der im November in der Bibliothek Schwellbrunn stattfand. Die Informationen aus der Bibliothekslandschaft und der Austausch mit anderen Bibliotheksmitarbeitenden helfen im Bibliotheksalltag weiter.

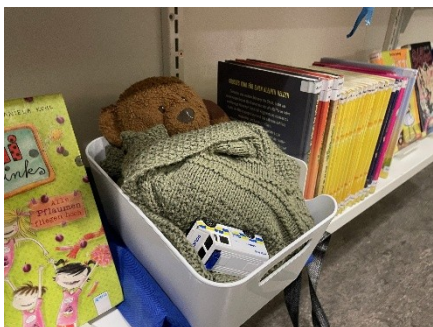
Bibliotheksbetrieb

Nach dem Jubiläumsjahr 2024 und dem Austritt von Silvia Streule und Marianne Viher lag der Schwerpunkt im Jahr 2025 auf der Einarbeitung von Heidi Rechsteiner und der Arbeit am Bibliotheksbestand.

Im Mai wurde ein neues Sujet für die Appenzeller Bibliotheken präsentiert. Vor 16 Jahren haben die Bibliotheken von Appenzell I.Rh. und Appenzell A.Rh. eine gemeinsame Bibliothekstasche lanciert. Die nachproduzierte Auflage der 19 Bibliotheken von 2014 war aufgebraucht, der Webauftritt benötigte ebenfalls ein Update.

Die Grafikerin Shirley Schneider hat ein neues Design entworfen, das für die Gestaltung der Webseite, der Bibliothekstaschen und Buchzeichen genutzt wird. Entstanden ist ein moderner Auftritt der Appenzeller Bibliotheken: Mit einem neuen Schriftzug und Logo auf einem auffälligen Gelb als Referenz an die Kniehosen der Sennentracht und mit den Appenzeller Farben Weiss, Rot und Schwarz. www.biblioapp.ch

Impressionen aus dem Bibliotheksjahr 2025



Innerrhoden

AV/Donnerstag, 27. März 2025 3

Zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt

Hauptversammlung der Volksbibliothek Appenzell mit Blick zurück auf das vielfältige Jubiläumsjahr

Die Volksbibliothek Appenzell hatte im vergangenen Jahr mit monatlichen Aktivitäten ihr 30-Jahr-Jubiläum gefeiert. Im Rahmen der Hauptversammlung am Montagabend wurde nochmals auf das Jubiläumsjahr zurückgeblickt. Auf der Traktandenliste stand zudem die Wahl von zwei neuen Vorstandsmitgliedern.

Vreni Peterer

«Ich kann Ihnen eine freudige Mitteilung machen: Sie gehören zu den attraktiven Personen», mit diesen Worten hiess Vereinspräsidentin Lydia Hörler die Mitglieder willkommen. Ob diesen Begrüssungsworten machte sich für einen Moment Verwunderung breit im kleinen Ratssaal Appenzell. Die Präsidentin klärte auf, wofür sie sich auf das Forschungsinstitut Sotomo bezog, das den Fachbereich 303C be-

passieren. Statt eines grossen Anlasses war in jedem Monat ein Anlass durchgeführt worden. Nicht immer, aber manchmal habe das Wetter gut mitgespielt. Zum Glück vor allem am grossen Jubiläumsfest, zu dem auch die ehemaligen Mitarbeiterinnen eingeladen waren. «Die Einweihung der Bänke war leider eine verregnete Sache», bedauerte Hörler. Sie informierte darüber, dass erfolgreiche Jubiläumsanlässe wie zum Beispiel das Übernachten der Stofftiere in der Bibliothek bereits wiederholt worden waren und im Jahresprogramm bleiben. Alles in allem ist sie überzeugt davon, dass das Jubiläumsjahr gut genutzt wurde, sich der Bevölkerung zu zeigen und die Volksbibliothek vorzustellen – auch wenn die «verrückte» Anfangsidee, am Jubiläumsfest die ganze Bibliothek nach draussen zu zügeln, nicht umgesetzt worden sei.

Veränderungen im Team

Ende 2023 hat Silvia Studer aus dem Team



Gabriela Koch (links) und Barbara Manser wurden neu in den Vorstand der Volksbibliothek gewählt, Marianne Viher (Mitte) gehörte seit 2001 zum Team der Bibliothek. Andrea Oberle und Melina Cajochen traten aus dem Vorstand zurück. (Bild: Vreni Peterer)





Veranstaltungen und Anlässe im Jahr 2025

Regelmässig finden in der Bibliothek Veranstaltungen für die Nutzenden statt.

- Buchstart durchgeführt von Leseanimatorin Marianne Wäspe, 12 Veranstaltungen über das Jahr verteilt
- «Escape the library» und «Krimi-Spiel» mit Schulklassen
- Übernachtungsparty für Stofftiere mit Melina Cajochen (31. Januar / 01. Februar)
- Hauptversammlung des Vereins Volksbibliothek Appenzell (24. März)
- Lesung mit dem Fotografen Andreas Butz und Präsentation seiner Fotos zum Buchprojekt «Felsenfest» (24. März)
- Biblioweekend bei Kaffee, Mineral und Fruchtsaft – Wer kennt die Kantons- und Volksbibliothek? Wo sind Magazin, Büro und Leseraum der Kantonsbibliothek? Wie sind die Bibliotheken miteinander verbunden? (29. März)
- Sportheldinnen – nach dem Monat der Sportheldinnen sammelten Mädchen bei der Ausleihe in der Volksbibliothek Sticker für das Sportheldinnen-Sammelheft (März bis Juli)
- Gratis Comic Tag für Kids (10. Mai)
- Schweizer Vorlesetag mit Marion Herger für Kindergartenkinder und 1./2. Klässler (21. Mai)
- Ferienpass
- Manga Day (27. September)
- «Bücher-Dates» organisiert und moderiert von Luzia Stettler (zwischen November 2025 und März 2026)
- Erzählnacht «Zeitreise» in Kooperation mit dem Bücherladen und der Kunsthalle (14. November)

Finanzen

Die Rechnung der Volksbibliothek Appenzell schliesst per Ende 2025 mit einem Verlust von Fr. 6'018.89 ab. Dies ist hauptsächlich auf den Zertifikatskurs von Heidi Rechsteiner und die Erhöhung des Medienbudgets zurückzuführen.

Um branchenübliche Löhne gewähren zu können und das Medienangebot aktuell zu halten, ist künftig eine Änderung auf der Einnahmenseite nötig.

Der Zeitplan für den Zusammenschluss der Kantons- und Volksbibliothek und den Umzug ins Verwaltungsgebäude war ursprünglich ein anderer. Mit der Gewissheit, dass der Prozess länger dauern wird, wurde bei der Standeskommission ein Gesuch zur Erhöhung des Beitrags gestellt. Mit der Erhöhung des Budgets sollen die Löhne der Mitarbeiterinnen angepasst und mehr in die Medien investiert werden.

Leider wurde dieses Gesuch aufgrund der finanziellen Lage des Kantons für den Moment abgelehnt. Deshalb wurden Gesuche bei den Bezirken, Schulgemeinden und der Stiftung Pro Innerrhoden gestellt. Die Rückmeldung der Stiftung Pro Innerrhoden und der Bezirke ist positiv. Die Antwort aus den Schulgemeinden ist noch nicht abschliessend eingetroffen.

Für konkrete Projekte, zum Beispiel für Veranstaltungen, werden weitere Stiftungen und Firmen angefragt werden.

Der Vorstand möchte die Mitgliederbeiträge vorläufig nicht erhöhen. Die Bibliothek soll ein Bildungs- und Freizeitangebot sein, das für die gesamte Bevölkerung niederschwellig zugänglich ist.

Ausblick ins Jahr 2026

Da im Jahr 2026 keine grösseren Projekte anstehen, konzentriert sich die Volksbibliothek darauf, ihren Bibliotheksnutzenden eine interessante und abwechslungsreiche Auswahl an Medien bereitzustellen.

Dank

Ohne die Unterstützung des Kantons Appenzell Innerrhoden, der Bezirke, der Schul- und Kirchgemeinden, der «Stiftung Pro Innerrhoden», der Stiftung «Landammann Dr. Albert Broger», «G + G Stiftung pro Appenzell» und der «Karl und Rosa Kellenberger-Eugster-Stiftung» wäre der Betrieb der Bibliothek unmöglich.

Für die Arbeit im Hintergrund geht ein Dankeschön an die Vorstandsmitglieder und die beiden Revisoren. Vielen Dank für die Unterstützung.

Wir danken den Teams der Kantons- und Volksbibliothek für ihre wertvolle Arbeit. Sie schaffen in der Bibliothek einen angenehmen Lese-, Aufenthalts- und Ausleihort und unterstützen die Bibliotheksnutzenden bei der Suche nach Medien.

Präsidentin Verein Volksbibliothek

Lydia Hörler

Leiterin der Volksbibliothek

Doris Köppel

Die Bibliothek in Zahlen

Die Volksbibliothek war 2025 während 217 Tagen geöffnet. Zusätzlich zu den regulären Öffnungszeiten haben sich die geöffneten Mittwochnachmittage während den Ferien bewährt und werden rege genutzt.

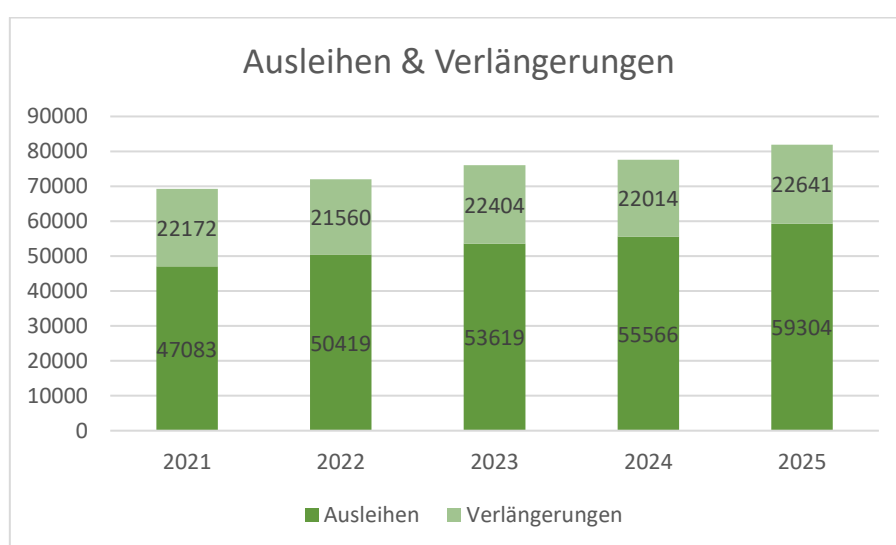
Der Verein Volksbibliothek hat derzeit 287 aktive Vereinsmitglieder.

Ausleihen / Verlängerungen

Obwohl die Platzverhältnisse und Möglichkeiten zur Präsentation ausgeschöpft sind, sind die Ausleihzahlen der Kantons- und Volksbibliothek erneut gestiegen (+5.6%).

Die Ausleihen sind um 6.7% auf 59'304 gestiegen, während es 627 mehr Verlängerungen waren. Damit gab es erstmals über 80'000 Ausleihen und Verlängerungen in einem Jahr. Verhältnismässig stark genutzt wurde die Volksbibliothek im regenreichen Juli.

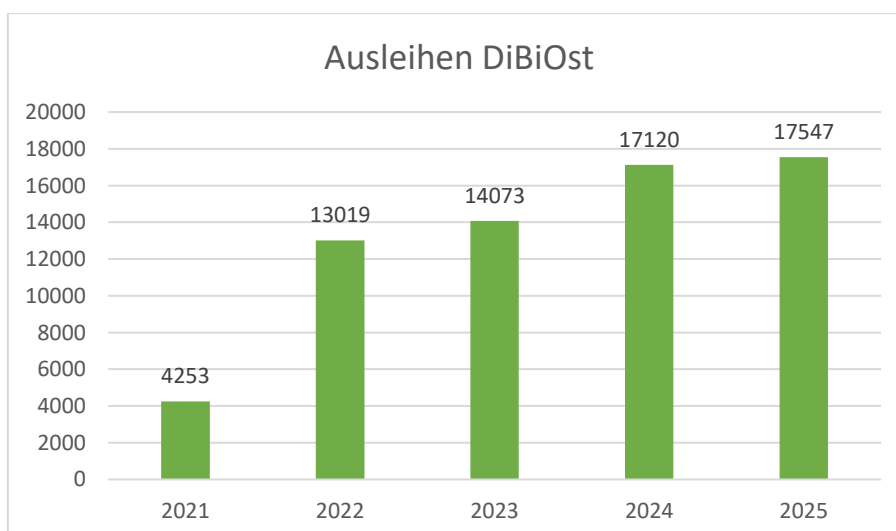
Besonders beeindruckend ist die Entwicklung der Ausleihzahlen seit 2021. Die Ausleihen haben um über 25% zugenommen.



DiBiOst

Die Digitale Bibliothek Ostschweiz (www.dibiost.ch) ist weiterhin sehr beliebt. 341 Personen haben im vergangenen Jahr die DiBiOst genutzt.

Die Ausleihzahlen sind im gesamten Verbund kaum verändert. Die Nutzenden der Appenzeller Bibliotheken (+8%) und auch der Kantons- und Volksbibliothek (+2.5%) dagegen haben erneut mehr Medien ausgeliehen.



Beiträge und Spenden 2025

Kooperationen (vgl. Bilanz und Erfolgsrechnung 2025)

Bezirke	Fr.	27511.90
Schulgemeinden	Fr.	28905.07
Kirchgemeinden	Fr.	2720.00
Stiftung Pro Innerrhoden	Fr.	68100.00
Stiftung Dr. Albert Broger	Fr.	2000.00
Stiftung Dr. Karl und Rosa Kelleberger-Eugster	Fr.	2000.00
Stiftung G & G Pro Appenzell	Fr.	500.00
Chindernetz	Fr.	300.00
Kanton	Fr.	25000.00

Spenden, Kollekte

Es ist jederzeit möglich für die Volksbibliothek zu spenden, sei es durch Aufrufen des Mitgliederbeitrags, bei Veranstaltungen oder bei einem Besuch in der Bibliothek. Die Gelder werden für die Medienbeschaffung und für Veranstaltungen genutzt.

Kuscheltierparty	Fr.	42.00
Hauptversammlung	Fr.	43.00
Biblioweekend	Fr.	10.00
Diverse Spenden	Fr.	111.00

Mitgliederbeiträge

Vereinsmitglieder	Fr. 40.-
Erwachsene	Fr. 30.-
Kinder, Jugendliche	Fr. 10.-

Der Jahresbeitrag kann während den Öffnungszeiten bar oder mit Twint in der Volksbibliothek oder als Einzahlung auf das Vereinskonto bezahlt werden.

Bankverbindung

Appenzeller Kantonalbank CH94 0076 3605 5009 8190 2



VOLKS BIBLIOTHEK APPENZELL

Adresse

Volksbibliothek Appenzell
Hauptgasse 4
9050 Appenzell

071 788 96 51

volksbibliothek@ai.ch

www.volksbibliothek-appenzell.ch

http://www.winmedio.net/bibliothek_appenzell

Öffnungszeiten

Dienstag	09.30 – 11.30 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr	
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr	
Freitag	16.00 – 19.00 Uhr	
Samstag	09.30 – 11.30 Uhr	

Öffnungszeiten während den Ferien

Während den Frühlings-, Sommer-, Herbst- und Weihnachtsferien ist die Bibliothek am Mittwochnachmittag regulär von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Spezielle Öffnungs- und Schliesszeiten werden in der Bibliothek, auf der Webseite und im Medienkatalog veröffentlicht. Zudem werden sie im «Appenzeller Volksfreund» publiziert.